

Textquelle: Verkehrsclub Deutschland (VCD) Kreisgruppe Straubing / Bogen



## ***Auf das Radl, fertig, los . . .***

***Nach den Wintermonaten mit dem Fahrrad wieder in Schwung kommen. Fahrradmitnahme ab Straubing auch in IC Zügen im Bahn-Fernverkehr möglich.***

*Nach dem Winter empfiehlt der Verkehrsclub Deutschland (VCD) allen, die nicht ohnehin schon ganzjährig ihr Fahrrad nutzen, sich für den Weg zum Einkaufen, zur Arbeit, zum Sporteln und natürlich zu einer gemütlichen oder auch flotten Radltour auf ihr Radl zu schwingen. Damit könne man Bewegung und sportliche Betätigung mit den alltäglichen Wegen zu den verschiedensten Erledigungen kombinieren und tue etwas Vernünftiges für die eigene Gesundheit und auch die Umwelt. Das Motto „Fahrräder sind leise. Stinken nicht“ habe einen hohen Wahrheitsgehalt, daneben seien sie ein platzsparendes flottes Verkehrsmittel sowohl innerstädtisch wie auch für Freizeittouren über Land. Der Aktionsradius lässt sich mit der Fahrradmitnahme per Bahn einfach erweitern.*

*Wie sich die Vorteile von Rad und Bahn bestens kombinieren lassen, um auch entferntere Ziele zu erreichen und zum Beispiel Ausgangspunkte zu beliebten Radfernwege zu erreichen, zeigen das DB-Faltblatt „Mit Rad und Bahn durch Bayern“ und die Karte „Bayernnetz für Radler“. In die Bayernnetz-Karte wurden so vielversprechende Radrouten wie „Grünes-Dach-Radweg“ oder „Bayerisch-Böhmischer Freundschaftsweg“ aufgenommen.*

*Natürlich sind als Klassiker auch die Radwanderwege in den verschiedenen Flusstälern enthalten, vom Vilstal- über den Rottal- und Vils- bis zum Chambtal-Radweg. Für die Fahrradmitnahme in den Nahverkehrszügen in Bayern gibt es die „Fahrrad-Tageskarte Bayern“ gültig auch in allen Verbundverkehrsmitteln im Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) und in den U- und S-Bahnen im Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVG) für je 5,50 € mit einer Familienkomponente: Besitzen Eltern und/oder Großeltern eine gültige Fahrrad-Tageskarte Bayern, können beliebig viele eigene Kinder oder Enkelkinder unter 15 Jahren kostenlos ihr Fahrrad mitnehmen. Legt man bei der Anfahrt zu Start und Ziel der Radltour per Bahn nur eine kurze Strecke zurück, kommt man mit der „Fahrrad-Kurzstreckenkarte“ zum Kindertarif des gewöhnlichen Fahrpreises in Zügen des Schienenpersonennahverkehrs (IRE, RE, RB, S) noch günstiger weg. Dies betrifft Verbindungen bis einschließlich 50 km (einfache Fahrt) bzw. 20 km (Hin- und Rückfahrt). Erhältlich sind die Fahrradkarten an den DB-Verkaufsstellen sowie an den Fahrkartenautomaten der DB und des MVG mit DB-Angeboten. Familienkomponente: Besitzen Eltern und/oder Großeltern eine gültige Fahrrad-Kurzstreckenkarte Bayern, können beliebig viele eigene Kinder oder Enkelkinder unter 15 Jahren kostenlos ihr Fahrrad mitnehmen. Fahrräder bis 20 Zoll Reifengröße sind übrigens kostenfrei.*

*Auch in den IC-Zügen im Bahn-Fernverkehr gibt es die Möglichkeit zur Fahrradmitnahme, etwa in den ICs ab Straubing täglich um 8:05 bzw. an Montagen, Freitagen und Samstagen um 5:58 Uhr in Richtung West- und Norddeutschland.*

*Für die Fahrradmitnahme in Fernverkehrszügen benötigt man eine Fahrradkarte und eine Stellplatzreservierung, diese kann man für alle Intercity- und Eurocity-Züge im innerdeutschen Verkehr bis spätestens einen Tag vor Fahrtantritt beim Kauf Ihrer Fahrkarte einfach online buchen und bezahlen. Im Preis enthalten ist eine Stellplatzreservierung für das Fahrrad.*

*Auf einigen bayerischen Strecken ist die Fahrradmitnahme übrigens ganz kostenlos. So wird die kostenfreie Fahrradmitnahme in fast allen Zügen der Südostbayernbahn (SOB) bis zum 31. Dezember 2019 fortgesetzt.*

Die betreffenden SOB-Strecken sind abrufbar unter [http://www.suedostbayernbahn.de/so\\_bayern/view/mdb/so\\_bayern/aktuell/2016/mdb\\_237669\\_streckenkarte-sob-fahrrad.pdf](http://www.suedostbayernbahn.de/so_bayern/view/mdb/so_bayern/aktuell/2016/mdb_237669_streckenkarte-sob-fahrrad.pdf).

Plant man eine Radltour ausserhalb Bayerns, so bietet sich die Fahrradkarte Nahverkehr an. Sie ist einen Tag lang (von 0 bis 3 Uhr des Folgetages) innerhalb Deutschlands gültig und kostet auch 5,50 €, gilt in allen Zügen des Nahverkehrs (IRE, RE, RB), aber nicht in Verkehrsverbänden.

Die aktuelle Fahrplanauskunft der Bahn im Internet enthält selbstverständlich alle Bahnverbindungen und detailliertere Infos unter <http://www.bahn.de>.

Das Infopaket „Ausflugsziele mit Bahn und Rad“ mit der Übersichtskarte „Bayernnetz für Radler“ sowie streckenbezogenen Fahrplanauszügen inklusive eines VCD-Magazins „Fairkehr“ gibt es beim VCD, Albrechtsgasse 3, 94315 Straubing, Tel. 09421/2512, Fax 963910; [vcd-straubing@vcd-bayern.de](mailto:vcd-straubing@vcd-bayern.de) für 5 € (Schein/Briefmarken oder Vorabüberweisung auf das Konto 461251 des Bund Naturschutz bei der Sparkasse Niederbayern-Mitte, BLZ 74250000; IBAN DE03 7425 0000 0000 461251, SWIFT-BIC BYLADEM1SRG mit vollständiger Absenderangabe und Kennwort „IP Freizeit“.

Mit freundlichen Grüßen  
Johann Meindorfer

Verkehrsclub Deutschland (VCD) Arbeitskreis Ostbayern